

Hygiene- und Infektionsschutzkonzept des TTV DJK Dedinghausen (Tischtennis) – Wettkampfbetrieb vom 26.08.2020

Vorbemerkung:

- Dieses Hygiene- und Infektionsschutzkonzept ist vom Vorstand des TTV DJK Dedinghausen verbindlich für den Wettkampfbetrieb in der Turnhalle in Dedinghausen festgelegt worden
- Der TTV DJK Dedinghausen bittet alle Spieler (Gast- und Heimmannschaft) für den reibungslosen Verlauf des Meisterschaftsbetrieb das Hygiene- und Infektionsschutzkonzept zur Kenntnis zu nehmen und zu befolgen

Vor dem Spiel

- Bei der An- und Abfahrt gelten die allgemeinen Kontaktbeschränkungen und Abstandsgebote
- Nur symptomfreie Personen dürfen sich in der Sportstätte aufhalten. Wer Symptome für akute Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit aufweist, darf die Sportstätte in Dedinghausen nicht betreten
- Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, müssen die erforderliche Risikoabwägung selbst treffen

Allgemein

- Für alle, die nicht momentan Sport treiben besteht die Pflicht, einen Mund- und Nasenschutz in der Halle (gemäß Schutzkonzept DTTB: <https://www.tischtennis.de/corona.html>) zu tragen
 - „Wer nicht spielt, trägt Mund- und Nasenschutz“
- Es besteht ein Abstandsgebot von 1,5 Metern in der gesamten Sporthalle
- Zum Wettkampf dürfen nur die Spieler und im Jugendbereich zusätzlich Betreuer und Fahrer die Halle betreten

An- und Umkleide

- Den Gastmannschaften steht ein eigener Eingang und eine Umkleide auf der Westseite der Halle zur Verfügung (wenn man im Eingangsbereich vor der Halle steht, ganz auf der rechten Seite -> wird gekennzeichnet)
- Umziehen und Hygiene sollte aber weitestgehend zu Hause stattfinden
 - Anmerkungen: Die Duschen sind gegenwärtig gesperrt in Dedinghausen
- Sollten zwei Gastmannschaften gleichzeitig die Halle erreichen, sollen diese nacheinander die Umkleide benutzen
- Sollten Männer und Frauen in einer Mannschaft spielen, können diese sich zeitversetzt umkleiden.

In der Halle

- Es wird ein Händedesinfektionsmittel aufgestellt. Beim Betreten der Halle soll dieses benutzt werden
- Es wird pro Mannschaft eine Sitzbank bereitgestellt (und ggf. zusätzliche Turnkästen als Sitzgelegenheit, um den 1,5m Abstand zu gewährleisten).
- Nicht-Sporttreibende (Betreuer, Fahrer) werden in einer Liste mit Kontaktinformationen in einer Liste erfasst (die Spieler sind über den Spielbogen identifizierbar und rückverfolgbar)

Spielbetrieb

- Zwischen zwei Spielen in einer Box wird 5 Minuten gewartet
- Es findet kein Seitenwechsel, kein Shakehands und kein Anhauchen des Balles statt; die Hand wird auch nicht am Tisch abgewischt.
- Durch den Zähler erfolgt vor dem Betreten der Box (also vor dem Einspielen!) ein Münzwurf (oder TT-Ball hinter dem Rücken). Der Gewinner des Münzwurfs wählt entweder die Spielseite oder das Aufschlagrecht im ersten Satz. Während des Spiels werden die Seiten nicht gewechselt.

Nach dem Spiel

- Nach dem Spiel sind Regeln genauso einzuhalten wie vor und während des Spiels

Weiteres

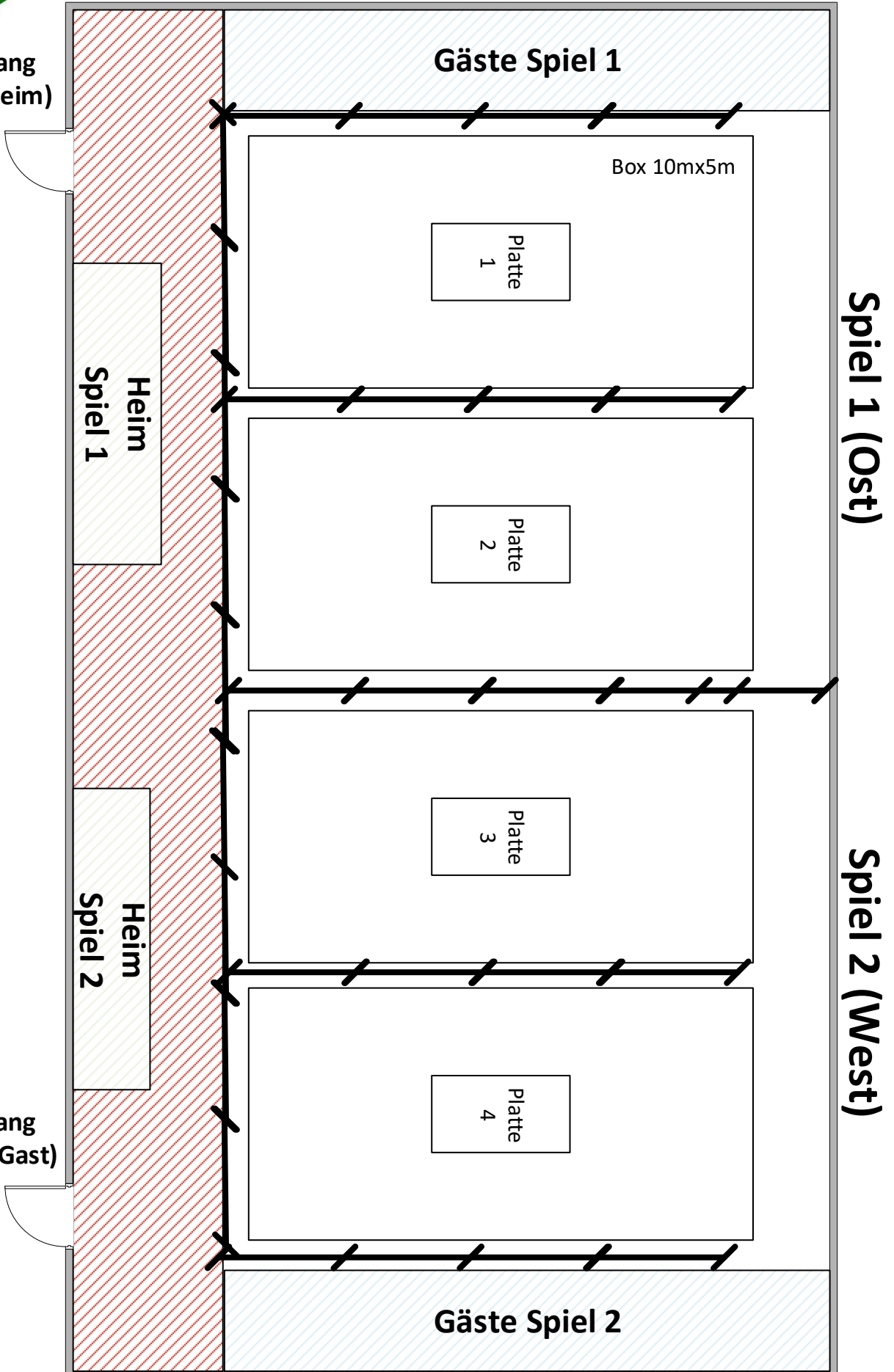
- Alle Spieler sind aufgefordert auf die Einhaltung der Schutzregelung zu achten und Verstöße dem Mannschaftskapitän der Heimmannschaft zu melden
- Der Mannschaftskapitän der Heimmannschaft hat Hausrecht. Bei Nichtbeachtung der aufgestellten Regeln kann er jeweilige Spieler ermahnen. Bei Wiederholung wird der Spieler mit Vermerk im Spielbericht der Halle verwiesen



Hallenplan bei 2 Heimspielen gleichzeitig

Maximal 30 Personen gleichzeitig in der Halle

Eingang Ost (Heim)



Eingang West (Gast)

Spiel 1 (Ost)

Spiel 2 (West)

Gäste Spiel 1

Box 10mx5m

Platte 1

Platte 2

Platte 3

Platte 4

Heim
Spiel 1

Heim
Spiel 2

Gäste Spiel 2



Hallenplan bei 1 Heimspiel (Training optional)

Maximal 30 Personen gleichzeitig in der Halle

